

Kleine Anfrage 1921

des Abgeordneten Christoph Schulze
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

an die Landesregierung

Zukunft des Fracking in Brandenburg

Wie allseits bekannt, ist Fracking eine bekannte, aber auch höchst umstrittene Methode, Erdgas aus Gesteinsschichten zu lösen, welches normalerweise nicht förderbar wäre. In den Vereinigten Staaten hat Fracking sowohl konventionelles, als auch unkonventionelles Fracking derart um sich gegriffen, dass die Vereinigten Staaten mittlerweile zum Exporteur von Kohlenwasserstoffen geworden sind, als auch eine Energieautarkie erreicht haben. Auch in Deutschland wurde in den vergangenen Jahren schon verschiedentlich gefrackt. Nunmehr hat der Deutsche Bundestag in der 25. KW des Jahres 2016 das sogenannte Fracking-Gesetz beschlossen. Der Bundesrat muss dem Gesetz noch zustimmen. Die Bundes-Umweltministerin (SPD) behauptet, dass das Fracking-Gesetz eigentlich ein Antifracking-Gesetz ist. Dazu muss man sicher zwischen konventionellem und unkonventionellem Fracking unterscheiden.

Das Land Brandenburg gehört – wie die neuen Bundesländer insgesamt - zu den sicher am besten geologisch untersuchten und prospektierten Regionen in Deutschland und Europa. Die DDR hat aufgrund ihres permanenten Rohstoff- und Devisenmangels mit den geologischen Instituten der DDR die Untergrundverhältnisse sorgfältig untersuchen lassen. Das Landesbergamt Brandenburg hat Zugriff auf die ehemaligen Daten. Aus diesem Grunde müsste relativ genau bekannt sein, an welchen Stellen im Land Brandenburg theoretisch Erdgasvorräte lagern, die gefrackt werden können.

Aus diesem Grunde frage ich die Landesregierung:

1. Worin besteht der Unterschied zwischen konventionellem und unkonventionellem Fracking?
2. Trifft es zu, dass unkonventionelles Fracking prinzipiell durch das Bundesgesetz verboten ist?
3. Trifft es zu, dass das Land Brandenburg beim konventionellen Fracking die Entscheidungshoheit hat, ob gefrackt werden darf oder nicht? Und wenn ja, in welchem Umfang? Kann das Land auch Auflagen erteilen?

4. Wie sieht die Landesregierung die Perspektiven des Fracking im Hinblick auf Energiegewinnung im Land Brandenburg?
5. An welchen Stellen im Land Brandenburg ist aufgrund geologischer Voraussetzungen prinzipiell konventionelles Fracking möglich? Hier bitte genau Orte, Gemarkungen und möglicherweise vorhandene Bohrlöcher aufzählen.